

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 4

Enthüllung des siebten ŠKODA Malwettbewerbs-Autos für die Stiftung Theodora: ein KODIAQ mit Namen Janine

Zürich / Cham, 20. Dezember 2019 – Die langjährige Partnerschaft von ŠKODA und der Stiftung Theodora wurde jüngst mit der Enthüllung des diesjährigen ŠKODA Malwettbewerbs-Autos gefeiert und das Jahr so gebührend abgerundet. Bereits zum siebten Mal wurde der beliebte Wettbewerb mit dem Motto „Kinder zeichnen für Kinder“ ausgetragen. Die Gewinnerin des ŠKODA Malwettbewerbs 2019 heisst Janine und leiht dem neuen ŠKODA KODIAQ der Stiftung Theodora ihren Namen. Am vergangenen 18. Dezember wurde der ŠKODA KODIAQ L&K 2.0 TDI 4x4 – wie alle seine Vorgänger aus der Theodora-Fahrzeugflotte ein gestalterisches Einzelstück – vor dem Kinderspital Zürich der Stiftung feierlich übergeben. Anlässlich der Fahrzeugübergabe war auch die Wettbewerbs-Gewinnerin Janine anwesend, die dem KODIAQ ihre persönliche Signatur verlieh. Die Traumdoktorin der Stiftung Theodora, Dr. Röff de Böff, gratulierte der glücklichen Gewinnerin auf ihre besondere Art und Weise.

Rund 100 Kinder aus der ganzen Schweiz beteiligten sich dieses Jahr am beliebten Malwettbewerb für Kinder, der 2013 durch die Stiftung Theodora und ŠKODA ins Leben gerufen wurde. Nachdem früher bereits professionelle Künstler die ŠKODA Fahrzeugflotte der Stiftung Theodora gestaltet hatten, sind es seit sieben Jahren „Kinder-Künstler“, die den Dienstfahrzeugen von Theodora zu ihrem gleichermassen originellen und auffälligen Äusseren verhelfen – ganz nach dem Motto „Kinder zeichnen für Kinder“. Am Wettbewerb mitmachen dürfen Kinder bis zum sechzehnten Altersjahr, das Vorgehen ist simpel: die Zeichnungs-Vorlage bei ŠKODA oder der Stiftung Theodora anfordern, das darauf abgebildete ŠKODA Modell möglichst originell gestalten und die Zeichnung einsenden. Eine Jury wählt dann die originellste Kreation aus, die durch Spezialisten auf eine Folie übertragen und anschliessend auf das „echte“ Malwettbewerbs-Auto geklebt wird.

Dieses Jahr gelang es der 11-jährigen Janine, den Preis für das am originellsten gestaltete Auto für sich zu beanspruchen. Ihre Kreation, ein verträumtes Design, das Mond und Sterne, die Erde sowie weitere Himmelskörper auf blauem Hintergrund zeigt, gefiel der Jury am besten und bringt darüber hinaus den neuen ŠKODA KODIAQ zum Leuchten. Der so gestaltete KODIAQ wird bei seinen Einsätzen besondere Aufmerksamkeit auf sich ziehen und damit die Öffentlichkeit noch stärker für das soziale Engagement der Stiftung Theodora sensibilisieren. Die Finanzierung der Traumdoktoren durch Spender und Partner ist entscheidend, damit diese einzigartigen Künstler der Stiftung Theodora den Kindern in Spitälern und spezialisierten Institutionen schweizweit auch in Zukunft Lachen und Freude bereiten können.

Die diesjährige Gewinnerin Janine trägt durch ihre originelle Kreation wesentlich dazu bei, die Interessen der Stiftung Theodora nach aussen zu vertreten und darf als Würdigung für ihr Werk zusammen mit ihrer Familie ein Wochenende im Europapark Rust verbringen. Ausserdem kann sie sich darüber freuen und stolz darauf sein, dass ihr Kunstwerk auf dem neuen ŠKODA KODIAQ der Stiftung Theodora fortan in der ganzen Schweiz gesehen und bestaunt wird. Die „Kinder-Künstlerin“ durfte den KODIAQ persönlich signieren und sich darauf verewigen.

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 4

Beim jüngsten Dienstwagen der Stiftung Theodora handelt es sich um einen nagelneuen ŠKODA KODIAQ L&K 2.0 TDI 4x4, der dank 4x4-Antrieb und automatischem DSG-Getriebe besonders komfortabel und sicher zu fahren ist. Der KODIAQ eignet sich mit seiner Grösse – aussen kompakt und innen sehr geräumig – und seiner Leistung, seiner Variabilität sowie seinen vielen praktischen Eigenschaften besonders gut für die Zwecke der Stiftung Theodora. Darüber hinaus zeichnet sich das „Kunstwerk auf Rädern“ durch seinen 190 PS starken, effizienten Turbodiesel-Motor mit Stickoxid-Katalysator aus.

ŠKODA unterstützt seit 2003 als Mobilitätspartner der Stiftung Theodora deren vielfältige Aktivitäten. Das Motto des Wettbewerbs „Kinder zeichnen für Kinder“ passt bestens zum Engagement der Stiftung, bei der das Wohl von Kindern im Zentrum steht.

Mit dem nun neu dazu gekommenen KODIAQ „Janine“ sind bisher sieben Fahrzeuge, veritable Einzelstücke, aus dem Kinder-Malwettbewerb hervorgegangen. Insgesamt umfasst die fröhlich-bunte Flotte von Theodora mittlerweile 16 ŠKODA Fahrzeuge.

Die Stiftung Theodora verfolgt seit 1993 das Ziel, den Alltag von Kindern im Spital und in spezialisierten Institutionen mit Freude und Lachen aufzuheitern. Jährlich schenken die professionell geschulten Traumdoktoren der Stiftung Theodora den kleinen Patienten in der ganzen Schweiz auf tausenden Kinderbesuchen Lachen und Momente des Glücks. Die Stiftung Theodora organisiert jede Woche den Besuch von 61 Traumdoktoren – lustigen, zauberhaften Figuren und wahrhaften Meistern ihres Fachs – in 35 Spitälern sowie 29 spezialisierten Institutionen für Kinder mit Behinderung und ermöglicht so jedes Jahr über 100'000 Kinderbesuche. Die gemeinnützig anerkannte Stiftung ersucht um keinerlei staatliche Subventionen. Damit die wöchentlichen Besuche der Traumdoktoren weitergeführt werden können, ist die Stiftung Theodora auf die Unterstützung von Spendern und Partnern angewiesen.

Weitere Informationen:

Emanuel Steinbeck, PR ŠKODA
Tel. 056 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch
www.skoda.ch / www.skodapress.ch

Nathalie Güdel, Kommunikation Theodora
Tel. 079 836 98 43 / nathalie.guedel@theodora.org
www.theodora.org

AMAG Import AG / ŠKODA
Alte Steinhauserstrasse 12
CH-6330 Cham

Stiftung Theodora
Hauptstrasse 34A
5502 Hunzenschwil

PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 4

Bilder zur Presseinformation:



Siebtes ŠKODA Malwettbewerbs-Auto der Stiftung Theodora trägt den Namen Janine

Die Spannung vor dem Kinderspital Zürich steigt bevor der neue ŠKODA KODIAQ enthüllt wird. Traumdoktorin Röff de Böff sorgt mit ihrer Gitarre für musikalische Unterhaltung. v.l.: Nathalie Güdel, Projektmanagerin Kommunikation; André Poulie, Präsident und Mitbegründer; Traumdoktorin Röff de Böff; André-Simon Hofer, Leiter Fundraising und Mitglied der Geschäftsleitung Stiftung Theodora; Patrizia Hunziker, Fundraising Stiftung Theodora

Quelle: Stiftung Theodora



Siebtes ŠKODA Malwettbewerbs-Auto der Stiftung Theodora trägt den Namen Janine

Malwettbewerbs-Gewinnerin Janine posiert mit Traumdoktorin Röff de Böff und André Poulie, Präsident und Mitbegründer stolz vor ihrem Kunstwerk.

Quelle: Stiftung Theodora



Siebtes ŠKODA Malwettbewerbs-Auto der Stiftung Theodora trägt den Namen Janine

Gewinnerin Janine mit Ihrer Familie und Traumdoktorin Röff de Böff vor dem von ihr gestalteten ŠKODA KODIAQ.

Quelle: Stiftung Theodora

PRESSEINFORMATION

Seite 4 von 4



Siebtes ŠKODA Malwettbewerbs-Auto der Stiftung Theodora trägt den Namen Janine

Stolze Gewinnerin: Malwettbewerbs-Gewinnerin Janine mit ihrer Familie und den Vertretern der Stiftung Theodora und von ŠKODA.

Quelle: Stiftung Theodora

ŠKODA AUTO

- › wurde in den Pioniertagen des Automobils 1895 gegründet und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- › bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA, KAROQ, KODIAQ sowie KAMIQ und SUPERB.
- › lieferte 2018 weltweit mehr als 1,25 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt mehr als 39.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- › treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.